

Der Apfel

9. Mai bis 26. Oktober 2014

Eine Ausstellung des Naturmuseums Thurgau

mit Unterstützung von

Schweizer Obstverband
Fruit-Union Suisse
Associazione Svizzera Frutta
www.swissfruit.ch

pro natura
Thurgau

MÖHL
Apfelsäfte

Thurgauer
Kantonalbank

REGISTRARBEIT
Kulturpool

Thurgau
Landwirtschaftsamt

Slow Food*CH

Naturmuseum Thurgau / Freie Strasse 24 / 8510 Frauenfeld
Telefon nachmittags 058 345 74 00 (Information, Anmeldung)
www.naturmuseum.tg.ch / naturmuseum@tg.ch
Di-Sa 14-17 Uhr / So 12-17 Uhr

Thurgau

Foto: Jürgen Fäliche

Der Apfel

9. Mai bis 26. Oktober 2014

Eine Ausstellung des Naturmuseums Thurgau

Es genügt, einen Apfel in die Hand zu nehmen. Form und Beschaffenheit seiner Oberfläche, Farbe und Duft wecken augenblicklich Bilder in uns. Heute ist der Apfel allerdings ein nur mehr wenig beachtetes Alltagsprodukt. Im Supermarkt kämpft eine Handvoll Sorten neben Bananen, Kiwis und anderen exotischen Früchten um die Aufmerksamkeit der Konsumentinnen und Konsumenten. Über Genussqualität, Bedeutung, Geschichte und Sortenvielfalt des Apfels wird kaum mehr nachgedacht. Dabei gilt der Apfel als König der Früchte: Seine Verwendung als Lebensmittel ist vielfältig, ein Apfelbaum ist Lebensraum und prägt unsere Landschaft und vielgestaltig ist die Verwendung des Apfels als kulturelles Symbol. In der neuen Ausstellung des Naturmuseums Thurgau lässt sich der Apfel in seiner ganzen Vielfalt entdecken, erleben und geniessen.

Eröffnung

Donnerstag, 8. Mai 2014, 18.30 Uhr

Begrüssung und Einführung: Dr. Hannes Geisser, Museumsdirektor
Dr. Barbara Richner, Sammlungskuratorin

Öffentliche Führungen

«Von A wie Adamsapfel bis Z wie Zimt-Renette»

Sonntag, 11. Mai, 10.30 Uhr

Freitag, 6. Juni, 10.30 Uhr, in der Veranstaltungsreihe «Museumsznüni»

Freitag, 18. Juli, 10.30 Uhr, in der Veranstaltungsreihe «Museumsznüni»

Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr

Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr

Eintritt frei

Kinderführung

«Der Apfel: ein besonderes Früchtchen»

Sonntag, 25. Mai, 10.30–12.00 Uhr

für Kinder von 6 bis 9 Jahren ohne Erwachsene, Anmeldung erforderlich, Eintritt Fr. 7.–

Familienführungen

«Der Apfel: ein besonderes Früchtchen»

Mittwoch, 6. August, 10.30–11.30 Uhr

für Kinder von 4 bis 6 Jahren mit Erwachsenen, Anmeldung erforderlich, Eintritt Fr. 5.–

Mittwoch, 8. Oktober, 10.30–12.00 Uhr

für Kinder von 6 bis 9 Jahren mit Erwachsenen, Anmeldung erforderlich, Eintritt Fr. 7.–

Spezialveranstaltungen

«Ein Bild von einem Apfel»

Tischgespräch zu den pomologischen Studien des Ostschweizer Gelehrten

Caspar Tobias Zollikofer (1774–1843)

Donnerstag, 19. Juni, 19.30 Uhr

Urs Müller, Leiter Fachstelle Obstbau BBZ und Vorstandsmitglied FRUCTUS,
im Gespräch mit Barbara Richner, Kulturwissenschaftlerin

«Die Geschichte vom Wunder-Apfel» – Figurentheater Kathrin Irion

Sonntag, 28. September, 13.00 / 15.30 Uhr

für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene, beschränkte Platzzahl, Reservation empfohlen, Eintritt Fr. 7.–

«Mit dem Apfel die Sinne entdecken»

Dienstag, 30. September, 19.30 Uhr

Vortrag von Dr. Jeannette Nuessli Guth

ETH Zurich Dept. Health Sciences and Technology Consumer Behavior – Food Sensory Science

Kochen mit Kindern und Jugendlichen in der rollenden Küche von Slow Food CH

Freitag, 3. Oktober bis Sonntag, 5. Oktober, 10.00–13.00 Uhr

Mit Freude, Lust und allen Sinnen zum Thema Apfel im Slow Mobil kochen und essen
für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren, Anmeldung erforderlich, Eintritt Fr. 5.–

«Öpfelmarkt» im Museumsgarten

Genüssliches rund um den Thurgauer Apfel zum Probieren und Kaufen

mit Aktivitäten für Gross und Klein

Samstag, 18. Oktober, 10.00–14.00 Uhr

Vorschau

Nächste Sonderausstellung des Naturmuseums und des Museums für Archäologie Thurgau

«Moore: Lebensraum und Weltkulturerbe»

22. November 2014 bis März 2015

